

Eingang bei der Forstabteilung am:	Mein / unser Basisantrag vom:	mit der LK Eingang Nr.:
---	--------------------------------------	--------------------------------

Antragsteller/in: _____

Straße: _____ PLZ / Ort: _____

LK Forstfachberater: _____

Lt. beigefügtem Nachweis von mir/uns zur Antragstellung bevollmächtigt ist/sind: _____

Straße: _____ PLZ / Ort: _____

Antrag auf Unterschreitung der Mindestpflanzenzahl aufgrund Ergänzung durch Naturverjüngung :

Im Zusammenhang mit meinem / unserem o.a. Antrag auf Gewährung einer Zuwendung nach den Richtlinien für die Förderung forstwirtschaftlicher Maßnahmen als Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes" bitte/n ich / wir um Genehmigung zur Unterschreitung der Mindestpflanzenzahl für die nachfolgend aufgeführten Flächen:

Kreis	Gemeinde Forstbetrieb	Gemarkung Forstort	Flur Abteilung	Flurstück U-Abteilung	FIST. / Abt. Größe in ha	Aufforstung Größe in ha

Begründung meines/unseres Antrags:

(Zwingend erforderliche Begründungen sind hier ausschließlich von der/dem Unterzeichnenden abzugeben).

Die Anteilsfläche der gepflanzten Baumart (en) soll ____% betragen und durch Naturverjüngung folgender Baumarten auf 100% ergänzt werden: _____

Ich / wir verpflichte/n mich / uns für den Fall, dass 5 Jahre nach Kulturfertigstellung die Gesamtheit der gepflanzten Bäume und der Naturverjüngung die gemäß Förderrichtlinie geforderte Mindestpflanzenzahl sowie den Mindestanteil an Laubbäumen einschließlich der standortheimischen Laubbäume nicht erreicht,

- die Kulturen selbsttätig und auf eigene Rechnung in erforderlichem Umfang nachzubessern,
- die Kulturen auf Anordnung der Bewilligungsbehörde auf eigene Rechnung nachzubessern, sofern ich / wir nicht selbst bereits geeignete Maßnahmen nach Nr. 1 ergriffen und durchgeführt habe/n oder von mir / uns durchgeführte Maßnahmen unzureichend sind oder
- die gewährten Zuwendungen in voller Höhe zuzüglich der nach der Landeshaushaltsordnung zu berechnenden Zinsen zurückzuzahlen, falls die nachträglich erforderlich gewordene Nachbesserungen nicht oder nicht ausreichend vorgenommen werden.

Ich/wir verpflichte(n) mich/uns, dass der nach Förderrichtlinie maximal zulässige Anteil von Nadelbäumen an der gesamten Kulturfläche (ausgedrückt durch Flächenanteil) durch die geplante Ergänzung der Pflanzung durch Naturverjüngung nicht überschritten wird (abhängig vom Kulturtyp Laubholz-Mischkultur oder Nadel-Laubholz-Mischkultur sowie Lage innerhalb oder außerhalb eines Natura-2000-Gebietes).

Gleichzeitig verpflichte/n ich mich / wir uns, den Kulturerfolg 4 Jahre nach Kulturerstellung über den zuständigen Fachbereichsleiter Waldbau/Holzmarkt schriftlich darzulegen.

Mir / uns ist bekannt, dass die von mir / uns beantragte Ausnahmegenehmigung von der Bewilligungs-behörde jederzeit widerrufen werden kann, wenn der Erfolg der waldbaulichen Maßnahmen nicht sichergestellt ist.

(Ort, Datum)

(Unterschrift Antragsteller/in od. Bevollmächtigte/r)

Den Antrag senden Sie bitte an: Bezirksförsterei

Beantragt wurde die Gewährung einer Zuwendung zur Kulturerstellung nach

- Abschnitt A: Förderung der Erstaufforstung**
 Abschnitt B: Förderung einer naturnahen Waldbewirtschaftung

Bericht des zuständigen Forstfachberaters:

Geplanter Kulturtyp: Lbh. Lbh.-Ndh. Miku, **Standortziffer:** _____

Natura-2000-Gebiet: Ja Nein

Geplante Baumar(ten) Pflanzung: _____

Pflanzensortiment(e)/-größe(n): _____

Geplante Baumarten(en) Naturverjüngung: _____

Erläuterungen: _____

Der Antrag wird aus vorstehenden Erwägungen **befürwortet** **nicht befürwortet.**

_____, den _____
(Ort, Datum)

(Unterschrift **Forstfachberater/in**)

**Genehmigung zum umseitigen Antrag auf Unterschreitung der
Mindestpflanzenzahl durch Ergänzung von Naturverjüngung**

Die Genehmigung wird **erteilt** **nicht erteilt.**

Begründung bei Versagen der Ausnahmegenehmigung: _____

Bad Segeberg, den _____
(Ort, Datum)

(Unterschrift **Abteilungsleiter**)

**Unterschreitung der Mindestpflanzenzahl wurde in der EDV erfasst,
Wiedervorlagetermin zur Prüfung des Kulturerfolgs
festgesetzt.**

Original wird zur Ergänzung der Zuwendungsakte an den zuständigen
Forstfachberater abgegeben.

Bad Segeberg, den _____
(Ort, Datum)

(Unterschrift **Sachbearbeitung**)